

Zofingen, 31. Oktober 2011

Swissgarant Studienreise nach Turin

Die im zweijährigen Turnus stattfindende Studienreise führte ins Piemont. In der Autostadt Turin bekamen die Teilnehmer einen Eindruck über die Blütezeit des Automobilbaus in Italien. Natürlich blieb es nicht nur fachtechnisch: Das Piemont, reich an kulinarischen Bodenschätzen, ist ein ideales Ausflugsziel für lukullische Höhepunkte.

Swissgarant, die Interessengemeinschaft führender Betriebe für Schadenmanagement und Instandstellung von beschädigten Automobilen, führt regelmässig Studienreisen für seine angeschlossenen Betriebe durch. Die diesjährige Reise vom 15. - 17. September führte in die Hauptstadt des Piemonts, nach Turin.

Für die Mitglieder von Swissgarant bietet die Reise jeweils nicht nur eine gute Gelegenheit, sich automobiltechnisch weiter zu bilden, sondern auch die Kultur und der gesellschaftliche Austausch ist ein wichtiger Aspekt. Das Piemont, welches gegenüber den Regionen Ligurien und Toskana touristisch weniger erschlossen ist, wird im Oktober regelmässig zum Mekka von Gourmets aus aller Welt. Grossartige, edle Weine und kulinarische Köstlichkeiten erfreuen das Herz jedes Geniessers. Dass die Reise perfekt auf die Ernte der weltbekannten, weissen Alba-Trüffel abgestimmt wurde, war natürlich nicht zufällig. Bereits auf der Hinreise wurde ein Halt eingeplant, welcher die perfekte kulinarische Einstimmung für die dreitägige Reise darstellte.

Anschliessend ging es ins «Museo Dell' Automobile» in Turin. Das Museum, welches ursprünglich in den 60-er Jahren erbaut wurde, konnte seine Wiedereröffnung nach einem radikalen Umbau im 2011 feiern. Es ist eines der wenigen Automobilmuseen, welches der weltweiten Automobilproduktion gewidmet ist. Die Ausstellung beschränkt sich nicht rein auf die ausgestellten Objekte, vielmehr ist es den Verantwortlichen gelungen, diese in einem Kontext mit gesellschaftspolitischen Entwicklungen und sozialen Themen zu verbinden. Eindrücklich erhält der Besucher einen Überblick über die zahllosen Automobilhersteller und Designer, welche im Laufe der Automobilgeschichte entstanden und zum Teil wieder verschwunden sind.

Natürlich darf in Turin weder eine Stadtbesichtigung noch die Besichtigung der Fiat-Werke fehlen. Letztere Besichtigung fand aufgrund von aktuellen Entwicklungen nicht im Stammwerk, sondern beim Fiat-Veredler «Abarth» statt.

Eine Reise ins Piemont ohne den Besuch eines Weingutes und des Trüffelmekkas Alba geht nicht. Schon die Hinreise durch die wunderschöne, von sanften Hügeln geprägte Landschaft war ein Highlight. Der strahlend blaue Himmel trug das seine dazu bei: Etliche Swissgaräntler äusserten sich, dass sie unbedingt diese schöne Region wieder besuchen wollen. Alle waren zufrieden, auch der Organisator, Peter Rupprecht, welcher für die tolle Reise viel Lob entgegennehmen durfte.



Degustation bei Elio Grasso

Über Swissgarant

Swissgarant ist ein Zusammenschluss von Carrosseriebetrieben unter einem einheitlichen Label und verfolgt den Anspruch, die Marktführerschaft bezüglich Qualität und Service im Bereich Schadenmanagement und Instandstellung von beschädigten Automobilen zu behalten und weiter auszubauen. Jeder Swissgarant Betrieb wird von der unabhängigen Institution Swiss TS Technical Services AG (vormals TÜV Schweiz AG) und TÜV-Süd Deutschland überprüft und nach erfolgreichem Audit und dem Nachweis von technisch perfekter Qualitätsarbeit nach Herstellerrichtlinien zertifiziert. Die Audits basieren auf der Methode der ISO-Zertifizierung.

Alle Swissgarant Betriebe arbeiten und handeln nach den strengen Grundsätzen des kunden- und marktorientierten Ehrenkodexes von Swissgarant. Kompetente und innovative Betriebe sind herzlich willkommen.

Medienkontakt:

Swissgarant
Christoph Flückiger
Thomas Hauser
CH-4800 Zofingen

Fon: 0848 0848 50

Mail: info@swissgarant.ch

Web: www.swissgarant.ch